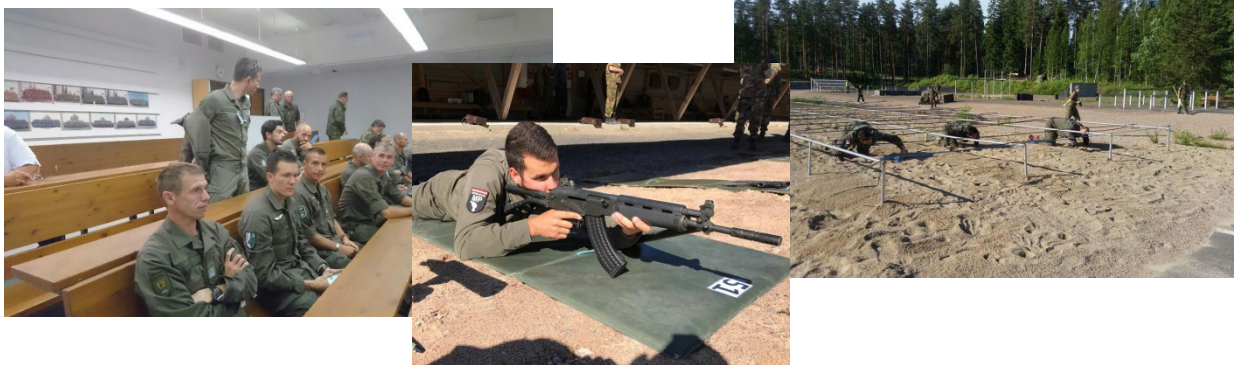


Erfolgreiche CISOR-Wettkämpfe in Finnland

In der letzten Juni Woche fanden in Kouvola, im Gastgeberland Finnland, die internationalen Wettkämpfe der europäischen Unteroffiziersgesellschaft statt. Neben einer österreichischen Delegation, bestehend aus vier athletischen Mannschaften, zwei engagierten Betreuern und einem umsorgenden Fotografen, nahmen auch zehn andere Nationen aus ganz Europa teil.

Nach zwei gelungenen Trainingstagen innerhalb der finnischen Kasernenlandschaft, starteten die 23 Mannschaften aus neun Nationen am Freitag ins Wettkampfgeschehen. In der Vorbereitung wurden neben den körperlichen Herausforderungen, auch kognitive Fähigkeiten, wie das Kriegsvölkerrecht trainiert.



In der glühenden Hitze des ersten Tages wurden die drei ersten Disziplinen Hindernisbahn, Schießen und der Orientierungslauf mit dem Kriegsvölkerrecht ausgetragen. Sowohl bei der Hindernisbahn als auch beim Kriegsvölkerrecht, welches während dem Orientierungslauf abgeprüft wurde, waren die österreichischen Mannschaften am Podest vertreten. Am Nachmittag startete der Orientierungslauf, wobei die läuferisch starken Finnen ihrem Ruf gerecht wurden und diese Disziplin vor dem deutschen Team gewannen.



Während sich einige Sportler in der Mittagshitze einen schattigen Platz für die Verpflegung suchten, war eines der österreichischen Teams bereits am Pistolenschießstand und absolvierte diese Station mit Bravour. Trotz ausgezeichneter Schießleistungen mit Pistole und Langwaffe, mussten sich die heimischen Teams den deutschen Kameraden geschlagen geben.



CISOR

An Austrian team aiming at the pistol shooting range.

Am Samstag folgten die Disziplinen Handgranatenwerfen, der 8 km Geländelauf und der abschließende Bewerb des Hindernisschwimmens. Auch hier konnten sich die österreichischen Teams einen Stockerlplatz erkämpfen.



Während sich in der Veteranenklasse das österreichische Team abermals den 1. Platz sichern konnte, erkämpften sich die drei Teams der CISOR Klasse Platz 2, 4 und 5. Der gesamte Wettkampf war von gemeinsamen internationalen Gesprächen, kameradschaftlichen Gesten und einer freundschaftlichen fairen Atmosphäre geprägt.



Nochmals rechtherzliche Gratulation an alle Teilnehmer, besonders an unsere Siegermannschaft der Veteranenklasse. Die gezeigten Leistungen liefern schon einen Vorgeschmack auf die kommenden Leistungen in 2 Jahren, bei denen die österreichischen Mannschaften sicher wieder vorne mit dabei sind. Danke für die kameradschaftliche Atmosphäre und faire erfolgreiche Wettkampfstimmung!

Ein besonderer Dank gilt Vzlt DANNINGER Josef, der als Delegationsleiter bereits im Vorfeld der Reise gemeinsame Trainingseinheiten organisierte und einen reibungslosen Wettkampfablauf unterstützte. Weitere Informationen und Bilder zum Wettkampf finden Sie unter: cisor.info

Olt Marcel-Philipp TASCHWER, BA